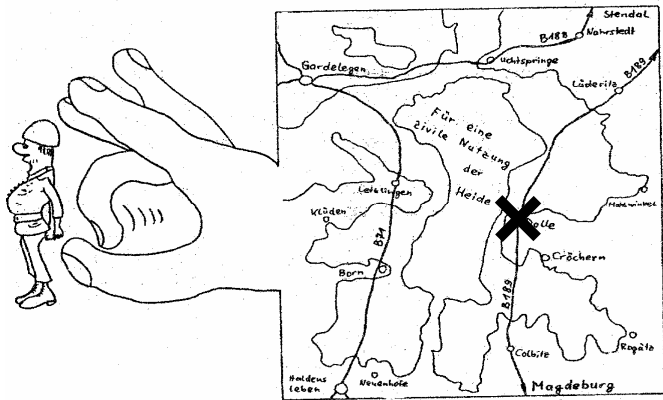


OFFENE HEIDE



An jedem ersten Sonntag im Monat gehen wir in die
Colbitz-Letzlinger Heide.
Wir nehmen sie damit Stück für Stück symbolisch in
Besitz und erfüllen sie mit friedlichem Leben.

Nächster Friedensweg, der **366.**:

Sonntag, 3. März 2024, 14 Uhr

Dolle, Mahnmal

**Frühjahrsputz
anschließend eventuell Wanderung (bis zu 3 km)**

Kontaktadressen und Mitfahrerbörse für OFFENE HEIDE:

Klaus Czernitzki, ☎ 01760-21822068 Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>
Spendenkonto: Andreas Lange, Uta Lippmann, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE51 4306 0967 1315 9504 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENE HEIDE

"In der Rüstung sind sie fix, für die Bildung tun sie nix"
(altbekannter Spruch auf Demonstrationen)

Der Bundestag beschloss am 31. Januar 2024 **51,95 Milliarden Euro für den Verteidigungshaushalt**. Hinzu kommen im laufenden Jahr noch 19,2 Milliarden Euro aus dem "Sondervermögen" Bundeswehr. Das sind eigentlich Sonderschulden.

10.000 Soldatinnen und Soldaten aus der Ukraine sollen in diesem Jahr in der Bundesrepublik ausgebildet werden. Die "robuste Militärhilfe" für die Ukraine ist mit 8 Milliarden Euro doppelt so hoch wie 2023.

Lesestoff über Haushaltspläne, Redebeiträge usw. aus dem Bundestag gibt es im Internet unter <https://www.bundestag.de>

Ende Januar haben die Bundesrepublik Deutschland, die Niederlande und Polen ein Abkommen über grenzüberschreitenden Musterkorridor für den militärischen Verkehr von Westen nach Osten beschlossen. Bestrebungen dafür gibt es schon seit 2017, also vor dem Beginn des Ukrainekrieges. <https://www.bmvg.de/de/aktuelles/military-mobility-musterkorridor-fuer-truppenverlegungen-5733066>

Der EU-Sondergipfel hat am 01. Februar 2024 ein Hilfspaket in Höhe von 50 Milliarden Euro für die Ukraine beschlossen, damit deren staatlichen Aufgaben erledigt werden können. Ist es nicht sinnvoller, wenn man sich um Frieden im Land kümmern würde?

Gegenüber den gewaltigen Ausgaben für Rüstung aus verschiedenen Quellen sieht der Bundeshaushalt 2024 nur **20,3 Milliarden Euro für Bildung und Forschung** vor. Das ist ja eine Schiefelage wie beim Turm zu Pisa. Da sind wir gleich beim richtigen Stichwort, nur groß geschrieben. Die Ende 2023 vorgestellte PISA-Studie (Schulleistungsstudie, die Mathematik, Lesekompetenz und Naturwissenschaften bei 15-jährigen untersucht) weist einen der Leistungen nach, wobei Deutschland international gesehen im Mittelfeld zu finden ist. Die Ergebnisse der Studie gibt es im Internet unter <https://www.oecd.org/berlin/themen/pisa-studie/>